



ÜBERBLICK //

Projektrealisierung

Durch die 2015 von der adesso Schweiz AG übernommene Firma Born Informatik AG.

Der Kunde

Das ISCeco (Information Service Center) des GS EVD (Generalsekretariat des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes) ist innerhalb des Departementes unter anderem für die Koordination und Definition von Architektur-Standards zuständig.

Das Projekt

Die öffentliche Verwaltung bewegt sich in einem Umfeld verschiedener rechtlicher Anforderungen im Umgang mit Informationen: Verwaltungsstellen sind zur systematischen Aufzeichnung ihrer Geschäftsprozesse verpflichtet. GEVER bildet die Voraussetzung für durchgängig elektronische und automatisierte Prozesse im Bereich E-Government. Mit GEVIS wird ein Service zur Verfügung gestellt, welcher die Schnittstelle und dadurch die Integration der Fachanwendungen zu den verschiedenen GEVER-Systemen ermöglicht und dabei den Sicherheitsanforderungen gerecht wird.

Das Ergebnis

Mit GEVIS wird der Zugang zum GEVER-System stark vereinfacht. Statt viele einzelne Punkt-zu-Punkt Verbindungen, wurde mit GEVIS eine einheitliche Integrations-Schiene gebaut. Veränderungen / Migrationen im GEVER-System werden in GEVIS gekapselt, ohne dass die Fachanwendung angepasst werden muss.

Technologie und Methoden

- > Java EE
- > JBoss Application Server
- > JBoss ESB
- > Oracle
- > JPA
- > SEAM
- > Projektabwicklung nach HERMES

adesso AG

Vulkanstrasse 106
8048 Zürich
T +41 58 520 98 00

Bubenbergrplatz 8
3011 Bern
T +41 58 520 97 00

Viaduktstrasse 8
4051 Basel
T +41 58 520 97 20

Rue du Port Franc 22
1003 Lausanne
T +41 58 520 96 00

info@adesso.ch
www.adesso.ch

INFORMATION SERVICE CENTER (ISCECO) // PROJEKT GEVIS

AUSGANGSLAGE

Am 23.01.2008 hat der Bundesrat den Aktionsplan zum Umgang mit elektronischen Daten und Dokumenten, das «Programm GEVER Bund», verabschiedet. Dieses hat den Auftrag, bis Ende 2011 die Geschäftsverwaltung der Bundesverwaltung auf das elektronische Dossier umzustellen.

Mit GEVIS wird der Zugang zum GEVER-System stark vereinfacht und das Ziel, geschäftsrelevante Dokumente aus den Fachanwendungen im GEVER-System des jeweiligen Amtes abzulegen, rückt wieder in greifbare Nähe. Heute bleiben diese Dokumente häufig in der Fachanwendung und Themen wie Aufbewahrungsfristen, Archivierung oder Zugang für andere, werden nicht adressiert.

Seit zwei Jahren läuft unter der Regie des IDeco eine SOA-Initiative, welche zum Ziel hat, allgemein verwendete Funktionen als Services zur Verfügung zu stellen. Im Rahmen dieser SOA Initiative wurde GEVIS konzipiert und umgesetzt.

Mit GEVIS wird den Fachanwendungen ein einfacher Zugang zum GEVER-System (Fabasoft, GEVER-Office, File-Share etc.) geboten. Die Fachanwendung kann mit minimalem Aufwand den Service einbinden und so mit dem GEVER-System «kommunizieren». Das heisst, sie kann unter anderem Dokumente (wie beispielsweise Bewilligungen oder Rechnungen) ins GEVER-System schreiben, daraus lesen, mutieren und eigene Substrukturen im Registrationsplan anlegen.

LÖSUNG AUS BENUTZERSICHT

Die Benutzer (Consumer) von GEVIS sind primär die Fachanwendungen. Für diese ist GEVIS transparent, d.h. der Benutzer hat die Möglichkeit, aus seiner Fachanwendung heraus direkt ohne Medienbrüche, Dokumente ins GEVER-System zu schreiben respektive zu lesen. Bei vielen Fachanwendungen ein lang ersehntes Ziel.

Dabei bleibt die Wahrung der hohen Sicherheitsanforderungen z.B. an die Netzübergänge von der Shared Service Zone (SSZ) zum internen Netz der Bundesverwaltung (BV-Netz) gewährleistet. Auch wird mittels Viren-Scan sichergestellt, dass keine verseuchten Dokumente in die Bundesverwaltung gelangen.

LÖSUNG AUS TECHNISCHER SICHT

Durch den Einsatz von JBoss ESB bietet GEVIS auf der Seite der Fachanwendungen eine Vielzahl von Adaptern an (z.B. Web-Service/SOAP, JMS, File-Polling). Zusätzlich existiert ein Adapter, welcher die Integration in Microsoft-Office (Outlook, Word, Excel etc.) erlaubt. Zu den Backend-Systemen wurden interne Services implementiert, um den Datentransfer spezifisch für das Umsystem abzuwickeln. Dem Administrator steht eine Grafische Benutzeroberfläche zur Verfügung, auf der die wichtigsten Konfigurationen bewirtschaftet, respektive Logs eingesehen werden können.